

Vorlesungsverzeichnis

Zwei-Fach-Bachelor - Jüdische Studien 90 LP
Prüfungsversion Wintersemester 2022/23

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	6
Erstfach	7
Pflichtmodule	7
GES_BA_027 - Basismodul Geschichte und Gesellschaft	7
105422 V - Deutsch-jüdische Geschichte 1650-1780	7
105705 S - Jüdische Migration in Europa und den Americas	7
GES_BA_028 - Aufbaumodul Geschichte und Gesellschaft	7
105428 GK - History of Israel: from 1948 until the Present Day	8
JUD_BA_001 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien	8
105703 TU - Begleitkurs Biblisches Hebräisch II	8
107556 S - Propädeutikum: Jüdische Studien und Kulturwissenschaften	8
108247 TU - Begleitkurs Jiddisch II	9
JUD_BA_002 - Basismodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie	9
105580 S - Introduction to Biblical Studies	9
105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne	9
JUD_BA_003 - Basismodul Literatur, Musik, Kunst	9
105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne	10
107796 S - Die Bibel in der deutschsprachigen Literatur des 20.Jh.	10
JUD_BA_004 - Aufbaumodul Literatur, Musik, Kunst	10
105709 S - Jüdische Diaspora. Wie sich Medien auf unsere Gefühle auswirken am Beispiel des Judentums und Antisemitismus in den Medien	10
JUD_BA_005 - Abschlussmodul	12
105720 KL - Bachelor Kolloquium	12
Wahlpflichtbereich 1	12
Schwerpunkt Biblisches Hebräisch	12
JUD_BA_015 - Biblisches Hebräisch I	12
JUD_BA_016 - Biblisches Hebräisch II	12
105704 KU - Biblisches Hebräisch II	12
Schwerpunkt Modernes Hebräisch	13
UEG_BA_001 - Modernes Hebräisch	13
UEG_BA_002 - Biblisches Hebräisch	13
107532 SU - Hebräisch 2: Bibelhebräisch	13
Wahlpflichtbereich 2	14
Wahlpflichtmodule Sprachliche Vertiefung	14
JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I	14
JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II	14
107794 KU - Jiddisch II	14
REL_BA_018 - Vertiefungsmodul Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch	14
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	14
UEG_BA_005 - Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch	14
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	14

108232 KU - Psalmen (Tehillim)	15
UEG_BA_007 - Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)	15
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	15
UEG_BA_008 - Sprachkurs Modernes Hebräisch nach dem Hebraicum	15
Wahlpflichtmodule Fachliche Vertiefung	15
GES_BA_029 - Vertiefungsmodul Geschichte und Gesellschaft	15
105401 PS - Zwischen Aufbruch und neuen Bedrohungen. Entwicklungslinien im europäischen Judentum seit den frühen 1990er Jahren	15
105427 PS - Deutsch-jüdisches Bürgertum im 19. Jahrhundert	16
JUD_BA_008 - Vertiefungsmodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie	16
105719 S - Die abrahamitischen Religionen und das Heilige Land	16
105728 S - Religion und Wissenschaft	17
JUD_BA_009 - Vertiefungsmodul Literatur, Musik, Kunst	17
107184 S - Jüdische Ermittler*innen im Kriminalroman und -film	17
107185 S - Jüdische Körperbilder in Literatur und Film	18
107557 S - Bildung und Vermittlung am Jüdischen Museum Berlin: Grundlagen, Aspekte, Debatten	18
JUD_BA_010 - Vertiefungsmodul Praxis	18
107553 BL - Bildung und Vermittlung am Jüdischen Museum Berlin: Theorie und Praxis	18
Berufsfeldspezifische Schlüsselkompetenzen (fachintegrativ)	19
JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I	19
JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II	19
107794 KU - Jiddisch II	19
REL_BA_018 - Vertiefungsmodul Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch	19
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	19
UEG_BA_005 - Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch	19
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	19
108232 KU - Psalmen (Tehillim)	20
UEG_BA_007 - Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)	20
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	20
UEG_BA_008 - Sprachkurs Modernes Hebräisch nach dem Hebraicum	20
Zweifach.....	20
Pflichtmodule	20
GES_BA_027 - Basismodul Geschichte und Gesellschaft	20
105422 V - Deutsch-jüdische Geschichte 1650-1780	20
105705 S - Jüdische Migration in Europa und den Americas	20
JUD_BA_003 - Basismodul Literatur, Musik, Kunst	21
105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne	21
107796 S - Die Bibel in der deutschsprachigen Literatur des 20.Jh.	21
Pflichtmodul gemäß Kombinationsstudiengang	21
JUD_BA_011 - Basismodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie	22
105580 S - Introduction to Biblical Studies	22
REL_BA_017 - Basismodul Religionsphilosophie	22
105706 V - Haskala - Die jüdische Aufklärung	22
105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne	22

Pflichtmodul bei Kombination mit Erstfach Religionswissenschaft und im Wahlpflichtbereich des Erstfaches Variante 2: Quellensprache Hebräisch	22
JUD_BA_014 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien	22
105703 TU - Begleitkurs Biblisches Hebräisch II	22
107556 S - Propädeutikum: Jüdische Studien und Kulturwissenschaften	23
108247 TU - Begleitkurs Jiddisch II	23
Wahlpflichtbereich 1	23
JUD_BA_012 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien und Modernes Hebräisch	23
JUD_BA_013 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien und Biblisches Hebräisch	23
Wahlpflichtbereich 2	23
GES_BA_028 - Aufbaumodul Geschichte und Gesellschaft	23
105428 GK - History of Israel: from 1948 until the Present Day	23
JUD_BA_004 - Aufbaumodul Literatur, Musik, Kunst	24
105709 S - Jüdische Diaspora. Wie sich Medien auf unsere Gefühle auswirken am Beispiel des Judentums und Antisemitismus in den Medien	24
JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I	26
JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II	26
107794 KU - Jiddisch II	26
JUD_BA_008 - Vertiefungsmodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie	26
105719 S - Die abrahamitischen Religionen und das Heilige Land	26
105728 S - Religion und Wissenschaft	26
JUD_BA_016 - Biblisches Hebräisch II	27
105704 KU - Biblisches Hebräisch II	27
UEG_BA_002 - Biblisches Hebräisch	28
107532 SU - Hebräisch 2: Bibelhebräisch	28
Wahlpflichtmodule bei Kombination mit Erstfach Religionswissenschaft und im Wahlpflichtbereich des Erstfaches Variante 2: Quellensprache Hebräisch	28
GES_BA_029 - Vertiefungsmodul Geschichte und Gesellschaft	29
105401 PS - Zwischen Aufbruch und neuen Bedrohungen. Entwicklungslinien im europäischen Judentum seit den frühen 1990er Jahren	29
105427 PS - Deutsch-jüdisches Bürgertum im 19. Jahrhundert	29
JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I	30
JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II	30
107794 KU - Jiddisch II	30
JUD_BA_009 - Vertiefungsmodul Literatur, Musik, Kunst	30
107184 S - Jüdische Ermittler*innen im Kriminalroman und -film	30
107185 S - Jüdische Körperbilder in Literatur und Film	31
107557 S - Bildung und Vermittlung am Jüdischen Museum Berlin: Grundlagen, Aspekte, Debatten	31
REL_BA_018 - Vertiefungsmodul Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch	31
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	31
UEG_BA_005 - Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch	32
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	32
108232 KU - Psalmen (Tehillim)	32
UEG_BA_007 - Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)	32
105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur	32
UEG_BA_008 - Sprachkurs Modernes Hebräisch nach dem Hebraicum	32

Fakultative Lehrveranstaltungen.....	32
Glossar	33

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten






AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätiglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

Erstfach

Pflichtmodule

GES_BA_027 - Basismodul Geschichte und Gesellschaft

105422 V - Deutsch-jüdische Geschichte 1650-1780

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.0.09	08.04.2024	Prof. Dr. Thomas Brechenmacher

Leistungsnachweis

Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 221321 - Vorlesung (unbenotet)

105705 S - Jüdische Migration in Europa und den Americas

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.25	11.04.2024	Dr. Tanja Zakrzewski

Kommentar

Jüdische Geschichte ist geprägt von flucht, Vertreibung und dem Leben in Exil und Diaspora. Bereits die früheste Geschichte des jüdischen Volkes berichtet von der Zerstreuung der Juden in der Welt. Das Mittelalter stellte die jüdischen Gemeinden Europas oft vor die Wahl zwischen Konversion oder Flucht vor immer neuen Pogromen. Aus Frankreich, England, Spanien und Portugal wurden die Juden gar ganz vertrieben. Wieder andere Länder wie die Niederlande und das Osmanische Reich nahmen die Vertriebenen auf und sahen ihre Kultur durch die Neuankömmlinge bereichert. Mit der sogenannten Entdeckung Amerikas eröffneten sich neue Möglichkeiten und es entstanden bald neue jüdische Gemeinden in den Kolonien.

In diesem Seminar wollen wir uns verschiedene Momente ansehen, in denen Jüdinnen und Juden ihre Heimat verließen und woanders ein neues Leben begannen. Können wir Muster im Migrationsverhalten erkennen? Ist Migration immer an gewaltsame Auslöser gebunden? Wie gestalteten sie ihr Leben in der neuen Heimat? Wer blieb und wer kehrte zurück? Das sind nur einige Fragen, denen wir in diesem Seminar anhand verschiedener Fallbeispiele nachgehen werden. Wir werden uns außerdem verschiedene theoretische Ansätze ansehen und das Phänomen Migration aus verschiedenen Perspektiven untersuchen.

Passive Englischkenntnisse sind erforderlich; Spanischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistung: Aufsatzexpertise zu je 2 Sitzungen

Die Prüfungsleistung wird von der jeweiligen Studienordnung festgelegt; in der Regel entweder eine schriftliche Hausarbeit oder eine Quelleninterpretation.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 221322 - Seminar (benotet)

GES_BA_028 - Aufbaumodul Geschichte und Gesellschaft

105428 GK - History of Israel: from 1948 until the Present Day							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	GK	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.12.0.05	08.04.2024	Dr. Michael Karl Schulz
Kommentar							
<p>The course explores the main events and developments in the political and social history of Israel since the establishment of the state in 1948 until the present day. It discusses crucial political figures, such as David Ben Gurion, Yitzhak Rabin, Ariel Sharon and Benjamin Netanyahu, as well as socio-cultural processes resulting among others from the Jewish character of the state, the multicultural society and the ever-present remembrance of the Shoah. The focus is laid on internal affairs and domestic politics. International relations and Arab-Israeli conflict are discussed only to the extent necessary to understand the local situation.</p>							
Literatur							
<p>Gilbert, Martin: Israel. A History, London 1998. Pfeffer Anshel: Bibi. The Turbulent Life and Times of Benjamin Netanyahu, New York 2018. Segev, Tom: 1967. Israel, the War, and the Year That Transformed the Middle East, transl. by Jessica Cohen, New York 2007. Segev, Tom: The Seventh Million. The Israelis and the Holocaust, transl. Haim Watzman, New York 1993. Shapira, Anita: Israel. A History, transl. Anthony Berris, Waltham 2012.</p>							
Leistungsnachweis							
Oral exam							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	221421 - Seminar (benotet)						

JUD_BA_001 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien							
105703 TU - Begleitkurs Biblisches Hebräisch II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.1.22	08.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer
Kommentar							
<p>In der Veranstaltung bereiten die Studierenden unter Anleitung von Kommiliton*innen den im Kurs besprochenen Stoff nach und vertiefen ihn mit Übungen.</p>							
Leistungsnachweis							
<p>Regeläßige Teilnahme</p> <p>Klausur, 90 Minuten (Übersetzung und Verbanalyse)</p>							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	294622 - Tutorium (unbenotet)						
PNL	294623 - Tutorium (unbenotet)						

107556 S - Propädeutikum: Jüdische Studien und Kulturwissenschaften							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.22	09.04.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach

Kommentar

Methodische Einführungen gelten vielfach als unattraktiv und wenig zugänglich. Dennoch sind Methoden wichtig, weil die Fragen, die wir stellen, unsere Forschungen mitbestimmen und beeinflussen. In der Veranstaltung diskutieren wir prominente Denkanstöße, die in den letzten Jahrzehnten aus den Kulturwissenschaften kamen und später in den Jüdischen Studien angewandt wurden. Indem wir einerseits kulturwissenschaftliche Methoden kennenlernen und andererseits prüfen, wie diese Methoden wissenschaftliche Auseinandersetzungen mit der jüdischen Geschichte geprägt haben, versuchen wir, uns gemeinsam Zugänge zu komplizierter wissenschaftlicher Literatur zu erarbeiten und gleichzeitig einen Überblick darüber zu gewinnen, welche Denkanstöße für eigene Modul- oder Bachelorarbeiten aus den erarbeiteten Methoden folgen könnten. Angesprochen werden u.a. Beiträge aus der Gedächtnisforschung, der Interkulturellen Kommunikation, den Gender-Studies und Postcolonial Studies. Angestrebt wird ein Seminar mit offenen Diskussionen, die zur gemeinsamen Überwindung von Schwierigkeiten und Problemen beitragen.

Leistungsnachweis

3 LP (BA Jüdische Studien): Lerntagebuch im Umfang von 18.000 Zeichen (+/- 2.000) mit Leerzeichen (ca. 10 Seiten)

3 LP (StudiumPlus): Verkürztes Lerntagebuch (max. 2000 Wörter; ca. 6 Seiten)

6 LP (StudiumPlus): Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 294624 - Propädeutikum (benotet)

108247 TU - Begleitkurs Jiddisch II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Lia Martyn

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294622 - Tutorium (unbenotet)

PNL 294623 - Tutorium (unbenotet)

JUD_BA_002 - Basismodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie

105580 S - Introduction to Biblical Studies

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.02	09.04.2024	Prof. Dr. Idan Dershowitz

Leistungsnachweis

Schriftliche Textanalyse (ca. 10.000 Zeichen) bis zum Ende des Semesters.

Written text analysis (about 10.000 characters) by the end of the semester.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294722 - Hebräische Bibel (unbenotet)

105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.04	08.04.2024	Prof. Dr. Christoph Schulte

Leistungsnachweis

Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294721 - Vorlesung (unbenotet)

JUD_BA_003 - Basismodul Literatur, Musik, Kunst

105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.04	08.04.2024	Prof. Dr. Christoph Schulte
Leistungsnachweis							
Klausur							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	294821 - Vorlesung (unbenotet)						

107796 S - Die Bibel in der deutschsprachigen Literatur des 20.Jh.							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	Dr. Lia Martyn
Leistungsnachweis							
6 LP (benotet):): Vorstellung einer Lesart und Präsentation von zwei Thesenpapieren UND Hausarbeit (10-12 S.) oder Prüfungsgespräch (15 min)							
LA Deutsch: 3 LP (unbenotet): Vorstellung einer Lesart und Präsentation von zwei Thesenpapieren							
BA Germanistik: 3 LP (unbenotet): Vorstellung einer Lesart und Präsentation von zwei Thesenpapieren							
3 LP: Prüfungsleistung (K/P) nur Erstfach (BM-SKG2): 3 LP/Variante A: Essay oder Hausarbeit (LV)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	294822 - Seminar (benotet)						

JUD_BA_004 - Aufbaumodul Literatur, Musik, Kunst							
105709 S - Jüdische Diaspora. Wie sich Medien auf unsere Gefühle auswirken am Beispiel des Judentums und Antisemitismus in den Medien							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.08.0.64	09.04.2024	Marie-Christin Behrendt
Kommentar							
<p>Dieses Seminar hat das weite Feld der Emotionen und Emotionalisierungen in den Medien zum Thema. Welche Wirkungen haben Medien auf unseren Emotionshaushalt? Wie evozieren Medien bewusst bestimmte Gefühle und wie hängt unsere emotionale Reaktion auf einen Text oder ein Bild von unserem Standpunkt und unserem Vorwissen ab? Neben den fünf Grundgefühlen (Angst, Trauer, Wut, Freude und Ekel) werden wir in dem Seminar die Rolle jüdischer Medien bei der Evozierung von Gemeinschaftsgefühlen und die Rolle antisemitischer Medien bei der Evozierung von Abscheu und Hass tiefer behandeln. In jeder Sitzung werden wir uns fallstudienartig einem Medium widmen (z.B. Haaretz, Jüdische Allgemeine, Völkischer Beobachter, Aljazeera) und die Quelle entsprechend der Wochenlektüre interpretieren.</p> <p>Die Lektüre für die Sitzungen wird sowohl empirische Studien zur Medienwirkung und Geschichte der jüdischen Presse als auch theoretische und soziologische Klassiker zur Emotionalisierung in Politik und Medien (Susan Sontag: Regarding the Pain of Others, Benedict Anderson: Imagined Community, Eva Illouz: Undemokratische Emotionen) umfassen.</p>							
Literatur							
Bibliographie (im Seminar lesen wir nicht alle Titel)							
Jens Eder, Julian Hanich & Jane Stadler: Media and Emotion: An introduction, in: NECSUS 8 (1), Spring 2019: 91–104.							
Illouz, Eva: Gefühle in Zeiten des Kapitalismus, Berlin: Suhrkamp, 2023, Kap. Ein neuer emotionaler Stil, S. 30–33. CC 7750 ILL H. 10							
Wahl-Jorgensen, Karin: Emotions, media and politics, Cambridge, UK : polity , 2019, Kap. Emotions are Everywhere: The Strategic Ritual of Emotionality in Journalism, Authenticity, Compassion and Personalized Storytelling,							
Jäckel, M.: Die Wirklichkeit der Medien, in: ders.: Medienwirkungen, Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2011, S. 221–239.							

Konijn, Elly A. The Role of Emotion in Media Use and Effects, in: he Oxford handbook of media psychology / ed. by Karen E. Dill, Oxford [u.a.] : Oxford-Univ.-Pr., 2013, S. 186 – 211. (Golm H 18, CU 3600 DIL)

Merten, Klaus: Einführung in die Kommunikationswissenschaft, B.1/1 (=Grundlagen der Kommunikationswissenschaft), Münster: Lit, 1999,

Nietzel, Benno: Winning Hearts and Changing Minds: Zur politischen Karriere ›starker Medienwirkungen‹ im Zweiten Weltkrieg und im Kalten Krieg, in: Thomas Birkner/Patrick Merziger & Christian Schwarzenegger (Hrsg.): Historische Medienwirkungsforschung: Ansätze, Methoden und Quellen, Köln : Herbert von Halem Verlag, [2020], S. 143 – 164.

Süselbeck, Jan: Zur Emotionalisierung durch Kriegsdarstellungen in den Medien, in: APuZ (32/33 2013).

Wahl-Jorgensen, Karin: Towards a Typology of Mediated Anger, in: dies.: Emotions, media and politics, Cambridge, UK : polity , 2019.

Kressel, Neil J.: Biased Judgments of Media Bias: A Case Study of the Arab-Israeli Dispute, in: Political Psychology, Vol. 8, No. 2 (Jun., 1987), pp. 211-227.

Richter, Carola: Der Nah-Ost-Konflikt und die Medien, in: Global Media Journal, Vol 4, Nr. 1 (2014).

Unmögliche Heimat : eine deutsch-jüdische Geschichte der Bundesrepublik / Anthony Kauders München : Dt. Verl.-Anst. 2007, Kap. Schuld, S. 15-49.

Jan Süselbeck: Vorwort. Generationennarrative als Emotionalisierungsfaktor der NS-Erinnerung in den Medien, in: ders. (Hg.): Familiengefühle: Generationengeschichte und NS-Erinnerung in den Medien, Berlin : Verbrecher-Verl., 2014, S. 9 – 44.

Hahn, Hans-Joachim: Die geteilten Gefühle des Antisemitismus. Prolegomena zu einer Reflexionsgeschichte antijüdischer Emotionen, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 98 – 106.

Lühe, Irmela von der: Affekttheoretische Elemente und emotionsgeschichtliche Ursprünge in Hannah Arendts Theorie des Antisemitismus, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 107–119.

Salzborn, Samuel: Emotionen und Antisemitismus. Ein Streifzug durch die Geschichte der Antisemitismustheorien, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 120–141.

Jensen, Uffa: Häme als Ressentimentverbindung. Wie und warum man im frühen 19. Jahrhundert Juden verlachte, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 167 – 189

Aschmann, Birgit: Emotionen und Antisemitismus — von der Relevanz komplexer Konzept, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 21-41.

Illouz, Eva: Versicherheitlichte Demokratie und Angst, In: dies.: Undemokratische Emotionen : Das Beispiel Israel Berlin: Suhrkamp, 2023, S. 32-79.

Illouz, Eva: Abscheu und Identität In: dies.: Undemokratische Emotionen : Das Beispiel Israel Berlin: Suhrkamp, 2023, S. 79–121.

Leistungsnachweis

Die Lektüre umfasst ca 10-15 Seiten pro Woche

3LP Vorstellung schriftliche Quelleninterpretation (3 Seiten)

6LP Vorstellung schriftliche Quelleninterpretation + 15 seitige Seminararbeit

Kurzkomentar

Die Anschaffung folgender Bücher wird empfohlen, ist aber nicht zwingend notwendig:

Eva Illouz: Undemokratische Gefühle

Susan Sontag: Regarding the Pain of Others

Zur ersten Sitzung sollten sie Eder 2009:91-98 gelesen haben.

Zielgruppe

Es sind keine Vorkenntnisse Voraussetzung.

Studierende der Jüdischen Studien können, falls gewünscht, hebräische Zeitungen interpretieren.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 294921 - Seminar (benotet)

JUD_BA_005 - Abschlussmodul

105720 KL - Bachelor Kolloquium

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.1.25	09.04.2024	Prof. Dr. Johann Hafner

Leistungsnachweis

Vorstellung des Projekts, Literaturportfolio, Werkstattbericht

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295021 - Kolloquium (unbenotet)

Wahlpflichtbereich 1

Schwerpunkt Biblisches Hebräisch

JUD_BA_015 - Biblisches Hebräisch I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

JUD_BA_016 - Biblisches Hebräisch II

105704 KU - Biblisches Hebräisch II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.1.25	09.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer
1	KU	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Kommentar

Dieser Kurs ist der Fortsetzungskurs zum Kurs des Wintersemesters, die Teilnahme setzt daher den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses oder andere Vorkenntnisse des Biblischen Hebräisch voraus. Die in Hebräisch I erlernten Grundlagen des Biblischen Hebräisch werden vertieft. Der Schwerpunkt liegt hierbei insbesondere auf der Morphologie des unregelmäßigen Verbums und der Analyse komplexerer syntaktischer Strukturen. Am Ende des Kurses legen die Studierenden die Hebraicumsprüfung ab.

Literatur

Unterrichtsmaterialien: Verwendetes Lehrbuch (bitte anschaffen): Heinz-Dieter Neef: Arbeitsbuch Hebräisch. Materialien, Beispiele und Übungen zum Biblischen Hebräisch. Tübingen 2021 (ältere Auflagen können verwendet werden). Zusätzliches Material wird von der Dozentin zur Verfügung gestellt.

Wörterbuch (wird zur Prüfung benötigt): Gesenius, Wilhelm: Hebräisches und Aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament. 18. Auflage. Berlin: Springer 2013 (keine frühere Auflage; das Wörterbuch kann in der Bibliothek ausgeborgt werden).

Zusätzlich empfohlen: Krause, Martin: Hebräisch. Biblisch-Hebräische Unterrichtsgrammatik. Hg. von Michael Pietsch/ Martin Rösel. 4., verbesserte Auflage. Berlin - Boston: de Gruyter 2016 (oder frühere Auflagen; zugänglich über die Universitätsbibliothek).

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Regelmäßige aktive Anwesenheit, Vorbereitung der Hausaufgaben, regelmäßige Leistungskontrolle, sowie Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung):

Die Modulprüfung besteht aus 2 Teilen:

– Klausur, 180 Minuten

– Mündliche Prüfung, 20 Minuten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295971 - Sprachkurs (unbenotet)

Schwerpunkt Modernes Hebräisch

UEG_BA_001 - Modernes Hebräisch

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

UEG_BA_002 - Biblisches Hebräisch

107532 SU - Hebräisch 2: Bibelhebräisch

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.08	08.04.2024	Yael Gaulan
1	SU	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.08	09.04.2024	Yael Gaulan
1	SU	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.15.0.08	09.04.2024	Yael Gaulan
1	SU	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.08	10.04.2024	Yael Gaulan

Kommentar

Based on the knowledge gained from the introductory Hebrew course, this course will provide knowledge in Biblical Hebrew and the Tiberian Masora. It will focus on the morphology of Biblical Hebrew, delving into the verbal system, including verbal suffixes, 'weak' verbs, finite and infinite forms, and more. Additionally, the course will cover phonological phenomena in Biblical Hebrew, simple and complex sentence structures, and a vocabulary of around 1000 words.

By the end of the semester, students will be able to:

- Read the Masoretic text fluently.
- Understand and translate medium-level narrative texts from the Hebrew Bible using an academic dictionary.
- Prepare for the Hebraicum exam.

Voraussetzung

Active participation, text preparation, weekly quizzes.

Literatur

Martin Krause: Hebräisch. Biblisch-hebräische Unterrichtsgrammatik, hrsg. von Michael Pietsch und Martin Rösel, Berlin - New York: de Gruyter 2013 (Lerngrammatik) - über UB Potsdam als elektronische Ressource zugänglich.

Wilhelm Gesenius: Hebräisches und Aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament, 18. Auflage (Gesamtausgabe): bearbeitet und herausgegeben von Herbert Donner u.a., Berlin/Heidelberg: Springer, 2013.

Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Anwesenheit, Vorbereitung der Hausaufgaben sowie Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 296711 - Sprachkurs (unbenotet)

Wahlpflichtbereich 2

Wahlpflichtmodule Sprachliche Vertiefung

JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II

 **107794 KU - Jiddisch II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	12:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.25	08.04.2024	Dr. Lia Martyn

Kommentar

In diesem Kurs werden die in Jiddisch I erworbenen Kenntnisse vertieft und erweitert. Neben dem Unterricht in Grammatik und Lexik wird die Fähigkeit vermittelt, mittelschwere literarische Texte zu erschließen.

Literatur

Uriel Weinreich, College Yiddish, 6. Aufl., New York 2011

Leistungsnachweis

6 LP (benotet): Übungsaufgaben; Klausur und mündliche Prüfung bzw. Jiddicum

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295521 - Sprachkurs (unbenotet)

REL_BA_018 - Vertiefungsmodul Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch

 **105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295321 - Sprachkurs/Lektürekurs (unbenotet)

PNL 295322 - Sprachkurs/Lektürekurs (unbenotet)

UEG_BA_005 - Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch

 **105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.
 Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295213 - Modernes Hebräisch (unbenotet)

108232 KU - Psalmen (Tehillim)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.15.0.02	08.04.2024	Yael Gaulan

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295212 - Biblisches Hebräisch (unbenotet)

UEG_BA_007 - Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)

105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.
 Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 200211 - Lektüre- bzw. Sprachkurs (unbenotet)
 PNL 200212 - Lektüre- bzw. Sprachkurs (unbenotet)

UEG_BA_008 - Sprachkurs Modernes Hebräisch nach dem Hebraicum

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Wahlpflichtmodule Fachliche Vertiefung


GES_BA_029 - Vertiefungsmodul Geschichte und Gesellschaft


105401 PS - Zwischen Aufbruch und neuen Bedrohungen. Entwicklungslinien im europäischen Judentum seit den frühen 1990er Jahren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PS	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.12.0.05	12.04.2024	Dr. Olaf Glöckner

Kommentar


Nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Holocaust stellte sich nicht nur für überlebende und zurückkehrende Jüdinnen und Juden in Deutschland, sondern in den allermeisten Ländern Europas die Frage, ob jüdisches Gemeinschaftsleben auf dem "Alten Kontinent" noch eine Perspektive habe. Während der Zeit des Kalten Krieges erfuhr insbesondere das osteuropäische Judentum noch eine weitere Schwächung, nicht zuletzt durch die religionsfeindliche Politik der staatskommunistischen Regimes und durch (zwischenzeitlich mögliche) Emigrationsbewegungen. Mit den politischen Umbrüchen ab 1989/90 und dem Prozess der zunehmenden europäischen Vereinigung (insbesondere im Rahmen der EU) haben sich neue Entwicklungschancen, aber auch neue Bedrohungsszenarien für die jüdischen Communities ergeben. Anhand von Forschungsliteratur, Memoiren und zeithistorischen Dokumenten wird die Entwicklung jüdischen Gemeinschaftslebens seit den frühen 1990er Jahren am Beispiel ausgewählter Staaten (u.a. Frankreich, Deutschland, Polen und Ungarn) rekonstruiert und analysiert. Gute Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Bedingung. Das Seminar eignet sich auch für Studierende der Sozialwissenschaften und der Jüdischen Studien.

Literatur
Fireberg, Haim/Glöckner, Olaf/Zoufalá, Marcela Menachem (eds.): Being Jewish in 21st Century Central Europe, New York/Berlin 2020; Wasserstein, Bernard: Europa ohne Juden. Das europäische Judentum seit 1945, Köln 1999; Zoufalá, Marcela Menachem/Glöckner, Olaf (eds.): United in Diversity. Contemporary European Jewry in an Interdisciplinary Perspective, New York/Berlin 2023
Leistungsnachweis
Referat (15-20 Minuten), Seminararbeit (15 Seiten)
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 221521 - Seminar (benotet)

 105427 PS - Deutsch-jüdisches Bürgertum im 19. Jahrhundert							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PS	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.12.0.05	08.04.2024	Dr. Michael Karl Schulz
Kommentar							
Das 19. Jahrhundert der deutsch-jüdischen Geschichte wurde durch rechtliche Gleichstellung, religiöse Reform und Integration/Assimilation gekennzeichnet. Nach der früheren Geschichtsschreibung vollzog sich in dieser Zeit „der Eintritt der Juden ins deutsche Bürgertum“ (J. Toury). Heute wird eher von der Konstituierung eines neuen Bürgertums gesprochen, dessen Teil, abhängig von lokalen Verhältnissen, etwa Juden, Katholiken und Protestanten ausmachten. Im Seminar werden Faktoren des sozialen und ökonomischen Anstiegs der jüdischen Deutschen analysiert und anhand lokaler Beispiele aus Breslau, Danzig, Hamburg, Frankfurt am Main und anderen beleuchtet.							
Literatur							
Breckenmacher, Thomas / Szulc, Michal: Neuere deutsch-jüdische Geschichte. Konzepte – Narrative – Methoden, Stuttgart 2017. Lässig, Simone: Jüdische Wege ins Bürgertum. Kulturelles Kapital und sozialer Aufstieg im 19. Jahrhundert, Göttingen 2004. Meyer, Michael A. / Brenner, Michael (Hg.): Deutsch-jüdische Geschichte in der Neuzeit, 4 Bde, München 1996–1997. Rahden, Till van: Juden und andere Breslauer. Die Beziehungen zwischen Juden, Protestanten und Katholiken in einer deutschen Großstadt von 1860 bis 1925, Göttingen 2000. Toury, Jacob (Hg.): Der Eintritt der Juden ins deutsche Bürgertum. Eine Dokumentation, Tel Aviv 1972.							
Leistungsnachweis							
Hausarbeit (12-15 Seiten)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 221521 - Seminar (benotet)							

JUD_BA_008 - Vertiefungsmodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie							
 105719 S - Die abrahamitischen Religionen und das Heilige Land							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.22	11.04.2024	Dr. Hans-Michael Haußig
Kommentar							
Die derzeitigen politischen Ereignisse im Mittleren Osten verleihen allem, was mit dem Heiligen Land zusammenhängt, eine außergewöhnliche Brisanz. Viele Konflikte, die sich in der Vergangenheit ereignet haben und die sich gegenwärtig im Mittleren Osten abspielen, haben in nicht geringem Maße ihren Ursprung in den Auffassungen der einzelnen Religionen über das Heilige Land. Im Seminar soll diesen Auffassungen anhand der einschlägigen Texte und Aussagen der abrahamitischen Religionen nachgegangen werden.							
Literatur							
Robert L. Wilken: Art. Heiliges Land, in: Theologische Realenzyklopädie 14 (1985), S. 684-694.							

Leistungsnachweis
wird noch bekanntgegeben
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 295121 - Seminar (benotet)

 105728 S - Religion und Wissenschaft							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.1.22	10.04.2024	Dr. Tanja Zakrzewski

Kommentar

Der Butler Act von 1925 verbot es Lehrkräften an staatlichen Schulen im US-Bundesstaat Tennessee, die Evolutionstheorie zu unterrichten, da diese der Schöpfungsgeschichte widersprach. Der Butler Act wurde in den 1960ern außer Kraft gesetzt.

In den 1630ern musste sich der Universalgelehrte Galileo Galilei mehrfach für seine astrophnomische Forschung vor der Inquisition verteidigen und wurde letztlich verurteilt. 1992 hob der Vatikan das Urteil auf und rehabilitierte Galilei.

Religion und Wissenschaft stehen scheinbar seit Jahrhunderten in einem angespannten Verhältnis zueinander. Es scheint, dass die Katholische Kirche wissenschaftliche Neugier kontinuierlich bremste während jüdische und muslimische Wissenschaftler sich durch ihren Glauben beflügelt sahen. In diesem Seminar werden wir uns der Beziehung zwischen Glauben, Religion und Wissenschaft widmen. Dabei werden wir uns ansehen wie sich die Wissenschaften in der Frühen Neuzeit im christlichen, jüdischen und muslimischen Kontext entwickelten.


Standen sich Religion und Wissenschaft immer skeptisch gegenüber? Warum konnten sich Mathematik und Geometrie im muslimischen Teil der Iberischen Halbinsel so gut entwickeln? Wieso taten sich ausgerechnet Jesuiten als großartige Übersetzer hervor, denen wir die Überlieferung zahlreicher Manuskripte zu verdanken haben? Ist es ein Zufall, dass so viele Juden erfolgreiche Mediziner waren?

Passive Englischkenntnisse sind erforderlich.

Leistungsnachweis
Prüfungsnebenleistung: Aufsatzexpertise zu je 2 Sitzungen
Die Prüfungsleistung wird von der jeweiligen Studienordnung festgelegt; in der Regel entweder eine schriftliche Hausarbeit oder eine Quelleninterpretation.

Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 295121 - Seminar (benotet)

JUD_BA_009 - Vertiefungsmodul Literatur, Musik, Kunst

 107184 S - Jüdische Ermittler*innen im Kriminalroman und -film							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.08.0.64	08.04.2024	PD Dr. Anna-Dorothea Ludewig

Kommentar

Jüdische Detektiv*innen haben spätestens mit der "Rabbi Small"-Reihe (1964-1996) des US-amerikanischen Autors Harry Kemelman Einzug in die Kriminalliteratur gehalten. Der geistliche Ermittler löst zahlreiche Fälle und dabei erfährt der*die Leser*in Allerlei über Judentum und jüdisches Leben. Dieses 'didaktische Moment' ist auch aktuelleren Kriminalromanen mit jüdischen Detektivfiguren immanent, Spannung und Unterhaltung sollen freilich auch nicht zu kurz kommen. Im Seminar werden - ausgehend von Kemelman - verschiedene jüdische Ermittler*innen in Literatur und Film vorgestellt und analysiert. Dabei steht die Frage nach dem Kriminalroman und -film als Seismograph einer allgemeingesellschaftlichen Stimmungslage im Vordergrund.

Literatur

Anna-Dorothea Ludewig (Hg.): Im Anfang war der Mord. Juden und Judentum im Detektivroman. Berlin 2012.

Jeanne Ruffing: Identität ermitteln. Ethnische und postkoloniale Kriminalromane zwischen Popularität und Subversion. Würzburg 2011.

Lea Wohl von Haselberg: Und nach dem Holocaust? Jüdische Spielfilmfiguren im (west-)deutschen Film und Fernsehen nach 1945. Berlin 2016.

Leistungsnachweis

Referat und Hausarbeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295621 - Seminar (benotet)

107185 S - Jüdische Körperbilder in Literatur und Film

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.08.0.64	08.04.2024	PD Dr. Anna-Dorothea Ludewig

Kommentar

Jüdische Körper sind in besonderem Maße Ziel von Zuschreibungen und Projektionen, und das gilt sowohl für männliche als auch für weibliche Körper. Die Vorstellung von einem spezifisch jüdischen Körpers prägte erotische und antisemitische Phantasien und entfaltete in der NS-Zeit eine tödliche Wirkmacht. Im Seminar werden jüdische Selbst- und Fremdbilder in Literatur und Film untersucht, dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf der Interdependenz von Antisemitismus und Misogynie liegen.

Literatur

Sander L. Gilman (Hg. u.a.): „Der schejne Jid“: das Bild des „jüdischen Körpers“ in Mythos und Ritual (Ausstellungskatalog). Wien 1998.

Anna-Dorothea Ludewig: „Jüdinnen“ – Literarische Weiblichkeitsentwürfe im 20. Jahrhundert. Berlin u.a. 2022: <https://doi.org/10.1515/9783110778953> (Open Access)

Lea Wohl von Haselberg/Juliane Sucker (Hg.): Bilder des Jüdischen: Selbst- und Fremdzuschreibungen im 20. und 21. Jahrhundert. Berlin u.a. 2013: <https://opac.ub.uni-potsdam.de/DB=1/XMLPRS=N/PPN?PPN=1652197257>

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295621 - Seminar (benotet)

107557 S - Bildung und Vermittlung am Jüdischen Museum Berlin: Grundlagen, Aspekte, Debatten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 14:00	Einzel	N.N. (ext)	19.04.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach
1	S	N.N.	10:00 - 16:00	Block	N.N. (ext)	29.07.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295621 - Seminar (benotet)

JUD_BA_010 - Vertiefungsmodul Praxis

107553 BL - Bildung und Vermittlung am Jüdischen Museum Berlin: Theorie und Praxis

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	10:00 - 14:00	14t.	1.11.1.25	12.04.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295721 - Projektseminar (unbenotet)

Berufsfeldspezifische Schlüsselkompetenzen (fachintegrativ)

JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II

 **107794 KU - Jiddisch II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	12:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.25	08.04.2024	Dr. Lia Martyn

Kommentar

In diesem Kurs werden die in Jiddisch I erworbenen Kenntnisse vertieft und erweitert. Neben dem Unterricht in Grammatik und Lexik wird die Fähigkeit vermittelt, mittelschwere literarische Texte zu erschließen.

Literatur

Uriel Weinreich, College Yiddish, 6. Aufl., New York 2011

Leistungsnachweis

6 LP (benotet): Übungsaufgaben; Klausur und mündliche Prüfung bzw. Jiddicum

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295521 - Sprachkurs (unbenotet)

REL_BA_018 - Vertiefungsmodul Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch

 **105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295321 - Sprachkurs/Lektürekurs (unbenotet)

PNL 295322 - Sprachkurs/Lektürekurs (unbenotet)

UEG_BA_005 - Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch

 **105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295213 - Modernes Hebräisch (unbenotet)

108232 KU - Psalmen (Tehillim)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.15.0.02	08.04.2024	Yael Gaulan

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295212 - Biblisches Hebräisch (unbenotet)

UEG_BA_007 - Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)

105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 200211 - Lektüre- bzw. Sprachkurs (unbenotet)

PNL 200212 - Lektüre- bzw. Sprachkurs (unbenotet)

UEG_BA_008 - Sprachkurs Modernes Hebräisch nach dem Hebraicum

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Zweifach

Pflichtmodule

GES_BA_027 - Basismodul Geschichte und Gesellschaft

105422 V - Deutsch-jüdische Geschichte 1650-1780

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.0.09	08.04.2024	Prof. Dr. Thomas Brechenmacher

Leistungsnachweis

Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 221321 - Vorlesung (unbenotet)

105705 S - Jüdische Migration in Europa und den Americas

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.25	11.04.2024	Dr. Tanja Zakrzewski

Kommentar

Jüdische Geschichte ist geprägt von flucht, Vertreibung und dem Leben in Exil und Diaspora. Bereits die früheste Geschichte des jüdischen Volkes berichtet von der Zerstreuung der Juden in der Welt. Das Mittelalter stellte die jüdischen Gemeinden Europas oft vor die Wahl zwischen Konversion oder Flucht vor immer neuen Pogromen. Aus Frankreich, England, Spanien und Portugal wurden die Juden gar ganz vertrieben. Wieder andere Länder wie die Niederlande und das Osmanische Reich nahmen die Vertriebenen auf und sahen ihre Kultur durch die Neuankömmlinge bereichert. Mit der sogenannten Entdeckung Amerikas eröffneten sich neue Möglichkeiten und es entstanden bald neue jüdische Gemeinden in den Kolonien.

In diesem Seminar wollen wir uns verschiedene Momente ansehen, in denen Jüdinnen und Juden ihre Heimat verließen und woanders ein neues Leben begannen. Können wir Muster im Migrationsverhalten erkennen? Ist Migration immer an gewaltsame Auslöser gebunden? Wie gestalteten sie ihr Leben in der neuen Heimat? Wer blieb und wer kehrte zurück? Das sind nur einige Fragen, denen wir in diesem Seminar anhand verschiedener Fallbeispiele nachgehen werden. Wir werden uns außerdem verschiedene theoretische Ansätze ansehen und das Phänomen Migration aus verschiedenen Perspektiven untersuchen.

Passive Englischkenntnisse sind erforderlich; Spanischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistung: Aufsatzexpertise zu je 2 Sitzungen

Die Prüfungsleistung wird von der jeweiligen Studienordnung festgelegt; in der Regel entweder eine schriftliche Hausarbeit oder eine Quelleninterpretation.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 221322 - Seminar (benotet)

JUD_BA_003 - Basismodul Literatur, Musik, Kunst

105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.04	08.04.2024	Prof. Dr. Christoph Schulte

Leistungsnachweis

Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294821 - Vorlesung (unbenotet)

107796 S - Die Bibel in der deutschsprachigen Literatur des 20.Jh.

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	Dr. Lia Martyn

Leistungsnachweis

6 LP (benotet): ; Vorstellung einer Lesart und Präsentation von zwei Thesenpapieren UND Hausarbeit (10-12 S.) oder Prüfungsgespräch (15 min)

LA Deutsch: 3 LP (unbenotet): Vorstellung einer Lesart und Präsentation von zwei Thesenpapieren

BA Germanistik: 3 LP (unbenotet): Vorstellung einer Lesart und Präsentation von zwei Thesenpapieren

3 LP: Prüfungsleistung (K/P) nur Erstfach (BM-SKG2): 3 LP/Variante A: Essay oder Hausarbeit (LV)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 294822 - Seminar (benotet)

Pflichtmodul gemäß Kombinationsstudiengang

JUD_BA_011 - Basismodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie**105580 S - Introduction to Biblical Studies**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.02	09.04.2024	Prof. Dr. Idan Dershowitz

Leistungsnachweis

Schriftliche Textanalyse (ca. 10.000 Zeichen) bis zum Ende des Semesters.

Written text analysis (about 10.000 characters) by the end of the semester.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295922 - Hebräische Bibel (unbenotet)

REL_BA_017 - Basismodul Religionsphilosophie**105706 V - Haskala - Die jüdische Aufklärung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.1.25	08.04.2024	Prof. Dr. Christoph Schulte

Leistungsnachweis

Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294132 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

105834 V - Jüdische Identitäten in der Moderne

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.04	08.04.2024	Prof. Dr. Christoph Schulte

Leistungsnachweis

Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294131 - Vorlesung (unbenotet)

Pflichtmodul bei Kombination mit Erstfach Religionswissenschaft und im Wahlpflichtbereich des Erstfaches Variante 2: Quellensprache Hebräisch

JUD_BA_014 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien**105703 TU - Begleitkurs Biblisches Hebräisch II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.1.22	08.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Kommentar

In der Veranstaltung bereiten die Studierenden unter Anleitung von Kommiliton*innen den im Kurs besprochenen Stoff nach und vertiefen ihn mit Übungen.

Leistungsnachweis	
Regeläßige Teilnahme	
Klausur, 90 Minuten (Übersetzung und Verbanalyse)	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	294622 - Tutorium (unbenotet)

107556 S - Propädeutikum: Jüdische Studien und Kulturwissenschaften							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.22	09.04.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach

Kommentar

Methodische Einführungen gelten vielfach als unattraktiv und wenig zugänglich. Dennoch sind Methoden wichtig, weil die Fragen, die wir stellen, unsere Forschungen mitbestimmen und beeinflussen. In der Veranstaltung diskutieren wir prominente Denkanstöße, die in den letzten Jahrzehnten aus den Kulturwissenschaften kamen und später in den Jüdischen Studien angewandt wurden. Indem wir einerseits kulturwissenschaftliche Methoden kennenlernen und andererseits prüfen, wie diese Methoden wissenschaftliche Auseinandersetzungen mit der jüdischen Geschichte geprägt haben, versuchen wir, uns gemeinsam Zugänge zu komplizierter wissenschaftlicher Literatur zu erarbeiten und gleichzeitig einen Überblick darüber zu gewinnen, welche Denkanstöße für eigene Modul- oder Bachelorarbeiten aus den erarbeiteten Methoden folgen könnten. Angesprochen werden u.a. Beiträge aus der Gedächtnisforschung, der Interkulturellen Kommunikation, den Gender-Studies und Postcolonial Studies. Angestrebt wird ein Seminar mit offenen Diskussionen, die zur gemeinsamen Überwindung von Schwierigkeiten und Problemen beitragen.

Leistungsnachweis	
3 LP (BA Jüdische Studien): Lerntagebuch im Umfang von 18.000 Zeichen (+/- 2.000) mit Leerzeichen (ca. 10 Seiten)	
3 LP (StudiumPlus): Verkürztes Lerntagebuch (max. 2000 Wörter; ca. 6 Seiten)	
6 LP (StudiumPlus): Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PL	294624 - Propädeutikum (benotet)

108247 TU - Begleitkurs Jiddisch II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Lia Martyn

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 294622 - Tutorium (unbenotet)

Wahlpflichtbereich 1

JUD_BA_012 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien und Modernes Hebräisch

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

JUD_BA_013 - Basismodul Einführung in die Jüdischen Studien und Biblisches Hebräisch

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Wahlpflichtbereich 2

GES_BA_028 - Aufbaumodul Geschichte und Gesellschaft

105428 GK - History of Israel: from 1948 until the Present Day							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	GK	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.12.0.05	08.04.2024	Dr. Michael Karl Schulz

Kommentar

The course explores the main events and developments in the political and social history of Israel since the establishment of the state in 1948 until the present day. It discusses crucial political figures, such as David Ben Gurion, Yitzhak Rabin, Ariel Sharon and Benjamin Netanyahu, as well as socio-cultural processes resulting among others from the Jewish character of the state, the multicultural society and the ever-present remembrance of the Shoah. The focus is laid on internal affairs and domestic politics. International relations and Arab-Israeli conflict are discussed only to the extent necessary to understand the local situation.

Literatur

Gilbert, Martin: Israel. A History, London 1998.
 Pfeffer Anshel: Bibi. The Turbulent Life and Times of Benjamin Netanyahu, New York 2018.
 Segev, Tom: 1967. Israel, the War, and the Year That Transformed the Middle East, transl. by Jessica Cohen, New York 2007.
 Segev, Tom: The Seventh Million. The Israelis and the Holocaust, transl. Haim Watzman, New York 1993.
 Shapira, Anita: Israel. A History, transl. Anthony Berris, Waltham 2012.

Leistungsnachweis

Oral exam

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 221421 - Seminar (benotet)

JUD_BA_004 - Aufbaumodul Literatur, Musik, Kunst

105709 S - Jüdische Diaspora. Wie sich Medien auf unsere Gefühle auswirken am Beispiel des Judentums und Antisemitismus in den Medien

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.08.0.64	09.04.2024	Marie-Christin Behrendt

Kommentar

Dieses Seminar hat das weite Feld der Emotionen und Emotionalisierungen in den Medien zum Thema. Welche Wirkungen haben Medien auf unseren Emotionshaushalt? Wie evozieren Medien bewusst bestimmte Gefühle und wie hängt unsere emotionale Reaktion auf einen Text oder ein Bild von unserem Standpunkt und unserem Vorwissen ab? Neben den fünf Grundgefühlen (Angst, Trauer, Wut, Freude und Ekel) werden wir in dem Seminar die Rolle jüdischer Medien bei der Evozierung von Gemeinschaftsgefühlen und die Rolle antisemitischer Medien bei der Evozierung von Abscheu und Hass tiefer behandeln. In jeder Sitzung werden wir uns fallstudienartig einem Medium widmen (z.B. Haaretz, Jüdische Allgemeine, Völkischer Beobachter, Aljazeera) und die Quelle entsprechend der Wochenlektüre interpretieren.

Die Lektüre für die Sitzungen wird sowohl empirische Studien zur Medienwirkung und Geschichte der jüdischen Presse als auch theoretische und soziologische Klassiker zur Emotionalisierung in Politik und Medien (Susan Sontag: Regarding the Pain of Others, Benedict Anderson: Imagined Community, Eva Illouz: Undemokratische Emotionen) umfassen.

Literatur

Bibliographie (im Seminar lesen wir nicht alle Titel)

Jens Eder, Julian Hanich & Jane Stadler: Media and Emotion: An introduction, in: NECSUS 8 (1), Spring 2019: 91–104.

Illouz, Eva: Gefühle in Zeiten des Kapitalismus, Berlin: Suhrkamp, 2023, Kap. Ein neuer emotionaler Stil, S. 30–33. CC 7750 ILL H. 10

Wahl-Jorgensen, Karin: Emotions, media and politics, Cambridge, UK : polity , 2019, Kap. Emotions are Everywhere: The Strategic Ritual of Emotionality in Journalism, Authenticity, Compassion and Personalized Storytelling,

Jäckel, M.: Die Wirklichkeit der Medien, in: ders.: Medienwirkungen, Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2011, S. 221–239.

Konijn, Elly A. The Role of Emotion in Media Use and Effects, in: he Oxford handbook of media psychology / ed. by Karen E. Dill, Oxford [u.a.] : Oxford-Univ.-Pr., 2013, S. 186 – 211. (Golm H 18, CU 3600 DIL)

Merten, Klaus: Einführung in die Kommunikationswissenschaft, B.1/1 (=Grundlagen der Kommunikationswissenschaft), Münster: Lit, 1999,

Nietzel, Benno: Winning Hearts and Changing Minds: Zur politischen Karriere ›starker Medienwirkungen‹ im Zweiten Weltkrieg und im Kalten Krieg, in: Thomas Birkner/Patrick Merziger & Christian Schwarzenegger (Hrsg.): Historische Medienwirkungsforschung: Ansätze, Methoden und Quellen, Köln : Herbert von Halem Verlag, [2020], S. 143 – 164.

Süselbeck, Jan: Zur Emotionalisierung durch Kriegsdarstellungen in den Medien, in: APuZ (32/33 2013).

Wahl-Jorgensen, Karin: Towards a Typology of Mediated Anger, in: dies.: Emotions, media and politics, Cambridge, UK : polity , 2019.

Kressel, Neil J.: Biased Judgments of Media Bias: A Case Study of the Arab-Israeli Dispute, in: Political Psychology, Vol. 8, No. 2 (Jun., 1987), pp. 211-227.

Richter, Carola: Der Nah-Ost-Konflikt und die Medien, in: Global Media Journal, Vol 4, Nr. 1 (2014).

Unmögliche Heimat : eine deutsch-jüdische Geschichte der Bundesrepublik / Anthony Kauders München : Dt. Verl.-Anst. 2007, Kap. Schuld, S. 15-49.

Jan Süselbeck: Vorwort. Generationennarrative als Emotionalisierungsfaktor der NS-Erinnerung in den Medien, in: ders. (Hg.): Familiengefühle: Generationengeschichte und NS-Erinnerung in den Medien, Berlin : Verbrecher-Verl., 2014, S. 9 – 44.

Hahn, Hans-Joachim: Die geteilten Gefühle des Antisemitismus. Prolegomena zu einer Reflexionsgeschichte antijüdischer Emotionen, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 98 – 106.

Lühe, Irmela von der: Affekttheoretische Elemente und emotionsgeschichtliche Ursprünge in Hannah Arendts Theorie des Antisemitismus, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 107–119.

Salzborn, Samuel: Emotionen und Antisemitismus. Ein Streifzug durch die Geschichte der Antisemitismustheorien, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 120–141.

Jensen, Uffa: Häme als Ressentimentverbindung. Wie und warum man im frühen 19. Jahrhundert Juden verlachte, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 167 – 189

Aschmann, Birgit: Emotionen und Antisemitismus — von der Relevanz komplexer Konzept, in: Stefanie Schüler-Springorum und Jan Süselbeck: Emotionen und Antisemitismus : Geschichte - Literatur – Theorie, Göttingen, Niedersachs : Wallstein 2021, S. 21-41.

Illouz, Eva: Versicherheitlichte Demokratie und Angst, In: dies.: Undemokratische Emotionen : Das Beispiel Israel Berlin: Suhrkamp, 2023, S. 32-79.

Illouz, Eva: Abscheu und Identität In: dies.: Undemokratische Emotionen : Das Beispiel Israel Berlin: Suhrkamp, 2023, S. 79–121.

Leistungsnachweis

Die Lektüre umfasst ca 10-15 Seiten pro Woche

3LP Vorstellung schriftliche Quelleninterpretation (3 Seiten)

6LP Vorstellung schriftliche Quelleninterpretation + 15 seitige Seminararbeit

Kurzkomentar

Die Anschaffung folgender Bücher wird empfohlen, ist aber nicht zwingend notwendig:

Eva Illouz: Undemokratische Gefühle

Susan Sontag: Regarding the Pain of Others

Zur ersten Sitzung sollten sie Eder 2009:91-98 gelesen haben.

Zielgruppe

Es sind keine Vorkenntnisse Voraussetzung.

Studierende der Jüdischen Studien können, falls gewünscht, hebräische Zeitungen interpretieren.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 294921 - Seminar (benotet)

JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II **107794 KU - Jiddisch II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	12:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.25	08.04.2024	Dr. Lia Martyn

Kommentar

In diesem Kurs werden die in Jiddisch I erworbenen Kenntnisse vertieft und erweitert. Neben dem Unterricht in Grammatik und Lexik wird die Fähigkeit vermittelt, mittelschwere literarische Texte zu erschließen.

Literatur

Uriel Weinreich, College Yiddish, 6. Aufl., New York 2011

Leistungsnachweis

6 LP (benotet): Übungsaufgaben; Klausur und mündliche Prüfung bzw. Jiddicum

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295521 - Sprachkurs (unbenotet)

JUD_BA_008 - Vertiefungsmodul Religion, Religionsgeschichte, Religionsphilosophie **105719 S - Die abrahamitischen Religionen und das Heilige Land**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.22	11.04.2024	Dr. Hans-Michael Haußig

Kommentar

Die derzeitigen politischen Ereignisse im Mittleren Osten verleihen allem, was mit dem Heiligen Land zusammenhängt, eine außergewöhnliche Brisanz. Viele Konflikte, die sich in der Vergangenheit ereignet haben und die sich gegenwärtig im Mittleren Osten abspielen, haben in nicht geringem Maße ihren Ursprung in den Auffassungen der einzelnen Religionen über das Heilige Land. Im Seminar soll diesen Auffassungen anhand der einschlägigen Texte und Aussagen der abrahamitischen Religionen nachgegangen werden.

Literatur

Robert L. Wilken: Art. Heiliges Land, in: Theologische Realenzyklopädie 14 (1985), S. 684-694.

Leistungsnachweis

wird noch bekanntgegeben

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295121 - Seminar (benotet)

 **105728 S - Religion und Wissenschaft**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.1.22	10.04.2024	Dr. Tanja Zakrzewski

Kommentar

Der Butler Act von 1925 verbot es Lehrkräften an staatlichen Schulen im US-Bundesstaat Tennessee, die Evolutionstheorie zu unterrichten, da diese der Schöpfungsgeschichte widersprach. Der Butler Act wurde in den 1960ern außer Kraft gesetzt.

In den 1630ern musste sich der Universalgelehrte Galileo Galilei mehrfach für seine astrophnomische Forschung vor der Inquisition verteidigen und wurde letztlich verurteilt. 1992 hob der Vatikan das Urteil auf und rehabilitierte Galilei.

Religion und Wissenschaft stehen scheinbar seit Jahrhunderten in einem angespannten Verhältnis zueinander. Es scheint, dass die Katholische Kirche wissenschaftliche Neugier kontinuierlich bremste während jüdische und muslimische Wissenschaftler sich durch ihren Glauben beflügelt sahen. In diesem Seminar werden wir uns der Beziehung zwischen Glauben, Religion und Wissenschaft widmen. Dabei werden wir uns ansehen wie sich die Wissenschaften in der Frühen Neuzeit im christlichen, jüdischen und muslimischen Kontext entwickelten.

Standen sich Religion und Wissenschaft immer skeptisch gegenüber? Warum konnten sich Mathematik und Geometrie im muslimischen Teil der Iberischen Halbinsel so gut entwickeln? Wieso taten sich ausgerechnet Jesuiten als großartige Übersetzer hervor, denen wir die Überlieferung zahlreicher Manuskripte zu verdanken haben? Ist es ein Zufall, dass so viele Juden erfolgreiche Mediziner waren?

Passive Englischkenntnisse sind erforderlich.

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistung: Aufsatzexpertise zu je 2 Sitzungen

Die Prüfungsleistung wird von der jeweiligen Studienordnung festgelegt; in der Regel entweder eine schriftliche Hausarbeit oder eine Quelleninterpretation.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295121 - Seminar (benotet)

JUD_BA_016 - Biblisches Hebräisch II

105704 KU - Biblisches Hebräisch II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.1.25	09.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer
1	KU	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Kommentar

Dieser Kurs ist der Fortsetzungskurs zum Kurs des Wintersemesters, die Teilnahme setzt daher den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses oder andere Vorkenntnisse des Biblischen Hebräisch voraus. Die in Hebräisch I erlernten Grundlagen des Biblischen Hebräisch werden vertieft. Der Schwerpunkt liegt hierbei insbesondere auf der Morphologie des unregelmäßigen Verbums und der Analyse komplexerer syntaktischer Strukturen. Am Ende des Kurses legen die Studierenden die Hebraicumsprüfung ab.

Literatur

Unterrichtsmaterialien: Verwendetes Lehrbuch (bitte anschaffen): Heinz-Dieter Neef: Arbeitsbuch Hebräisch. Materialien, Beispiele und Übungen zum Biblischen Hebräisch. Tübingen 2021 (ältere Auflagen können verwendet werden). Zusätzliches Material wird von der Dozentin zur Verfügung gestellt.

Wörterbuch (wird zur Prüfung benötigt): Gesenius, Wilhelm: Hebräisches und Aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament. 18. Auflage. Berlin: Springer 2013 (keine frühere Auflage; das Wörterbuch kann in der Bibliothek ausgeborgt werden).

Zusätzlich empfohlen: Krause, Martin: Hebräisch. Biblisch-Hebräische Unterrichtsgrammatik. Hg. von Michael Pietsch/ Martin Rösel. 4., verbesserte Auflage. Berlin - Boston: de Gruyter 2016 (oder frühere Auflagen; zugänglich über die Universitätsbibliothek).

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Regelmäßige aktive Anwesenheit, Vorbereitung der Hausaufgaben, regelmäßige Leistungskontrolle, sowie Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung):

Die Modulprüfung besteht aus 2 Teilen:

– Klausur, 180 Minuten

– Mündliche Prüfung, 20 Minuten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295971 - Sprachkurs (unbenotet)

UEG_BA_002 - Biblisches Hebräisch

107532 SU - Hebräisch 2: Bibelhebräisch

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.08	08.04.2024	Yael Gaulan
1	SU	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.08	09.04.2024	Yael Gaulan
1	SU	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.15.0.08	09.04.2024	Yael Gaulan
1	SU	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.15.0.08	10.04.2024	Yael Gaulan

Kommentar

Based on the knowledge gained from the introductory Hebrew course, this course will provide knowledge in Biblical Hebrew and the Tiberian Masora. It will focus on the morphology of Biblical Hebrew, delving into the verbal system, including verbal suffixes, 'weak' verbs, finite and infinite forms, and more. Additionally, the course will cover phonological phenomena in Biblical Hebrew, simple and complex sentence structures, and a vocabulary of around 1000 words.

By the end of the semester, students will be able to:

- Read the Masoretic text fluently.
- Understand and translate medium-level narrative texts from the Hebrew Bible using an academic dictionary.
- Prepare for the Hebraicum exam.

Voraussetzung

Active participation, text preparation, weekly quizzes.

Literatur

Martin Krause: Hebräisch. Biblisch-hebräische Unterrichtsgrammatik, hrsg. von Michael Pietsch und Martin Rösel, Berlin - New York: de Gruyter 2013 (Lerngrammatik) - über UB Potsdam als elektronische Ressource zugänglich.

Wilhelm Gesenius: Hebräisches und Aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament, 18. Auflage (Gesamtausgabe): bearbeitet und herausgegeben von Herbert Donner u.a., Berlin/Heidelberg: Springer, 2013.

Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Anwesenheit, Vorbereitung der Hausaufgaben sowie Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 296711 - Sprachkurs (unbenotet)

**Wahlpflichtmodule bei Kombination mit Erstfach
Religionswissenschaft und im Wahlpflichtbereich des Erstfaches
Variante 2: Quellensprache Hebräisch**

GES_BA_029 - Vertiefungsmodul Geschichte und Gesellschaft**105401 PS - Zwischen Aufbruch und neuen Bedrohungen. Entwicklungslinien im europäischen Judentum seit den frühen 1990er Jahren**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PS	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.12.0.05	12.04.2024	Dr. Olaf Glöckner

Kommentar

Nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Holocaust stellte sich nicht nur für überlebende und zurückkehrende Jüdinnen und Juden in Deutschland, sondern in den allermeisten Ländern Europas die Frage, ob jüdisches Gemeinschaftsleben auf dem "Alten Kontinent" noch eine Perspektive habe. Während der Zeit des Kalten Krieges erfuhr insbesondere das osteuropäische Judentum noch eine weitere Schwächung, nicht zuletzt durch die religionsfeindliche Politik der staatskommunistischen Regimes und durch (zwischenzeitlich mögliche) Emigrationsbewegungen. Mit den politischen Umbrüchen ab 1989/90 und dem Prozess der zunehmenden europäischen Vereinigung (insbesondere im Rahmen der EU) haben sich neue Entwicklungschancen, aber auch neue Bedrohungsszenarien für die jüdischen Communities ergeben. Anhand von Forschungsliteratur, Memoiren und zeithistorischen Dokumenten wird die Entwicklung jüdischen Gemeinschaftslebens seit den frühen 1990er Jahren am Beispiel ausgewählter Staaten (u.a. Frankreich, Deutschland, Polen und Ungarn) rekonstruiert und analysiert. Gute Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Bedingung. Das Seminar eignet sich auch für Studierende der Sozialwissenschaften und der Jüdischen Studien.

Literatur

Fireberg, Haim/Glöckner, Olaf/Zoufalá, Marcela Menachem (eds.): Being Jewish in 21st Century Central Europe, New York/Berlin 2020; Wasserstein, Bernard: Europa ohne Juden. Das europäische Judentum seit 1945, Köln 1999; Zoufalá, Marcela Menachem/Glöckner, Olaf (eds.): United in Diversity. Contemporary European Jewry in an Interdisciplinary Perspective, New York/Berlin 2023

Leistungsnachweis

Referat (15-20 Minuten), Seminararbeit (15 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 221521 - Seminar (benotet)

105427 PS - Deutsch-jüdisches Bürgertum im 19. Jahrhundert

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PS	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.12.0.05	08.04.2024	Dr. Michael Karl Schulz

Kommentar

Das 19. Jahrhundert der deutsch-jüdischen Geschichte wurde durch rechtliche Gleichstellung, religiöse Reform und Integration/Assimilation gekennzeichnet. Nach der früheren Geschichtsschreibung vollzog sich in dieser Zeit „der Eintritt der Juden ins deutsche Bürgertum“ (J. Toury). Heute wird eher von der Konstituierung eines neuen Bürgertums gesprochen, dessen Teil, abhängig von lokalen Verhältnissen, etwa Juden, Katholiken und Protestanten ausmachten. Im Seminar werden Faktoren des sozialen und ökonomischen Anstiegs der jüdischen Deutschen analysiert und anhand lokaler Beispiele aus Breslau, Danzig, Hamburg, Frankfurt am Main und anderen beleuchtet.

Literatur

Brechenmacher, Thomas / Szulc, Michal: Neuere deutsch-jüdische Geschichte. Konzepte – Narrative – Methoden, Stuttgart 2017.
Lässig, Simone: Jüdische Wege ins Bürgertum. Kulturelles Kapital und sozialer Aufstieg im 19. Jahrhundert, Göttingen 2004.
Meyer, Michael A. / Brenner, Michael (Hg.): Deutsch-jüdische Geschichte in der Neuzeit, 4 Bde, München 1996–1997.
Rahden, Till van: Juden und andere Breslauer. Die Beziehungen zwischen Juden, Protestanten und Katholiken in einer deutschen Großstadt von 1860 bis 1925, Göttingen 2000.
Toury, Jacob (Hg.): Der Eintritt der Juden ins deutsche Bürgertum. Eine Dokumentation, Tel Aviv 1972.

Leistungsnachweis

Hausarbeit (12-15 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 221521 - Seminar (benotet)

JUD_BA_006 - Vertiefungsmodul Jiddisch I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

JUD_BA_007 - Vertiefungsmodul Jiddisch II **107794 KU - Jiddisch II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	12:00 - 16:00	wöch.	1.11.1.25	08.04.2024	Dr. Lia Martyn

Kommentar

In diesem Kurs werden die in Jiddisch I erworbenen Kenntnisse vertieft und erweitert. Neben dem Unterricht in Grammatik und Lexik wird die Fähigkeit vermittelt, mittelschwere literarische Texte zu erschließen.

Literatur

Uriel Weinreich, College Yiddish, 6. Aufl., New York 2011

Leistungsnachweis

6 LP (benotet): Übungsaufgaben; Klausur und mündliche Prüfung bzw. Jiddicum

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295521 - Sprachkurs (unbenotet)

JUD_BA_009 - Vertiefungsmodul Literatur, Musik, Kunst **107184 S - Jüdische Ermittler*innen im Kriminalroman und -film**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.08.0.64	08.04.2024	PD Dr. Anna-Dorothea Ludewig

Kommentar

Jüdische Detektiv*innen haben spätestens mit der "Rabbi Small"-Reihe (1964-1996) des US-amerikanischen Autors Harry Kemelman Einzug in die Kriminalliteratur gehalten. Der geistliche Ermittler löst zahlreiche Fälle und dabei erfährt der*die Leser*in Allerlei über Judentum und jüdisches Leben. Dieses 'didaktische Moment' ist auch aktuelleren Kriminalromanen mit jüdischen Detektivfiguren immanent, Spannung und Unterhaltung sollen freilich auch nicht zu kurz kommen. Im Seminar werden - ausgehend von Kemelman - verschiedene jüdische Ermittler*innen in Literatur und Film vorgestellt und analysiert. Dabei steht die Frage nach dem Kriminalroman und -film als Seismograph einer allgemeingesellschaftlichen Stimmungslage im Vordergrund.

Literatur

Anna-Dorothea Ludewig (Hg.): Im Anfang war der Mord. Juden und Judentum im Detektivroman. Berlin 2012.

Jeanne Ruffing: Identität ermitteln. Ethnische und postkoloniale Kriminalromane zwischen Popularität und Subversion. Würzburg 2011.

Lea Wohl von Haselberg: Und nach dem Holocaust? Jüdische Spielfilmfiguren im (west-)deutschen Film und Fernsehen nach 1945. Berlin 2016.

Leistungsnachweis

Referat und Hausarbeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295621 - Seminar (benotet)

107185 S - Jüdische Körperbilder in Literatur und Film

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.08.0.64	08.04.2024	PD Dr. Anna-Dorothea Ludewig

Kommentar

Jüdische Körper sind in besonderem Maße Ziel von Zuschreibungen und Projektionen, und das gilt sowohl für männliche als auch für weibliche Körper. Die Vorstellung von einem spezifisch jüdischen Körpers prägte erotische und antisemitische Phantasien und entfaltete in der NS-Zeit eine tödliche Wirkmacht. Im Seminar werden jüdische Selbst- und Fremdbilder in Literatur und Film untersucht, dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf der Interdependenz von Antisemitismus und Misogynie liegen.

Literatur

Sander L. Gilman (Hg. u.a.): „Der schejne Jid“: das Bild des „jüdischen Körpers“ in Mythos und Ritual (Ausstellungskatalog). Wien 1998.

Anna-Dorothea Ludewig: „Jüdinnen“ – Literarische Weiblichkeitsentwürfe im 20. Jahrhundert. Berlin u.a. 2022: <https://doi.org/10.1515/9783110778953> (Open Access)

Lea Wohl von Haselberg/Juliane Sucker (Hg.): Bilder des Jüdischen: Selbst- und Fremdzuschreibungen im 20. und 21. Jahrhundert. Berlin u.a. 2013: <https://opac.ub.uni-potsdam.de/DB=1/XMLPRS=N/PPN?PPN=1652197257>

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295621 - Seminar (benotet)

107557 S - Bildung und Vermittlung am Jüdischen Museum Berlin: Grundlagen, Aspekte, Debatten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 14:00	Einzel	N.N. (ext)	19.04.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach
1	S	N.N.	10:00 - 16:00	Block	N.N. (ext)	29.07.2024	Prof. Dr. Sina Rauschenbach

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 295621 - Seminar (benotet)

REL_BA_018 - Vertiefungsmodul Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch**105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295321 - Sprachkurs/Lektürekurs (unbenotet)

PNL 295322 - Sprachkurs/Lektürekurs (unbenotet)

UEG_BA_005 - Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch

105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295213 - Modernes Hebräisch (unbenotet)

108232 KU - Psalmen (Tehillim)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.15.0.02	08.04.2024	Yael Gaulan

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 295212 - Biblisches Hebräisch (unbenotet)

UEG_BA_007 - Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)

105711 LK - Israelische Gegenwartsliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	LK	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.1.25	10.04.2024	PD Dr. Dorothea Salzer

Leistungsnachweis

Leistungspunkte Kurs: Vorbereitung der Texte für die einzelnen Sitzungen und Klausur (90 Minuten) am Ende des Semesters.

Modulprüfung (separate Anmeldung): Klausur (90 Minuten, Übersetzung mit Wörterbuch)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 200211 - Lektüre- bzw. Sprachkurs (unbenotet)

PNL 200212 - Lektüre- bzw. Sprachkurs (unbenotet)

UEG_BA_008 - Sprachkurs Modernes Hebräisch nach dem Hebraicum

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Fakultative Lehrveranstaltungen

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.3.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

